

## Jahresbericht der Präsidentin 2017

"Zeit, die wir uns nehmen, ist Zeit, die uns etwas gibt." Ernst Ferstl

Ein letztes Mal darf ich als Präsidentin auf ein erfreuliches und besonderes Vereinsjahr zurückblicken. Mit grosser Begeisterung, grossem Engagement und viel Schwung haben all die mitwirkenden Frauen während dem vergangenen Jahr viel schöne Zeiten und Begegnungen ermöglicht. Ganz herzlichen Dank für diese grossartige Arbeit und Unterstützung an alle, die in irgendeiner Form dazu beigetragen haben.

Der traditionelle Neujahrsapéro vom Zuger Kantonalen Frauenbund fand auch dieses Jahr im Siehbachsaal in Zug statt. An diesem gemütlichen Anlass nahmen der Vorstand und Mitarbeiterinnen vom ZKF, Vertreterinnen/Vertreter der Politik und der Kirche sowie die FG-Präsidentinnen vom Kanton Zug teil.

Wir trafen uns zu acht Vorstandssitzungen, um uns mit den laufenden Geschäften, dem Jahresprogramm, Homepage-Fragen, der Suche nach neuen Vorstandsmitgliedern, diversen Anliegen, Wünschen und Anregungen zu befassen. Je nach Möglichkeit nahmen wir bei GVs anderer Frauengemeinschaften vom Kanton Zug teil. Mit grossem Bedauern mussten wir den Rücktritt auf die GV 2018 unserer Kursverantwortlichen, Irène Schär zur Kenntnis nehmen. Dies stellte uns vor eine grosse Herausforderung, da wir auch für meine Position als Präsidentin gemäss Statuten nach acht Jahren eine Nachfolgerin suchen mussten.

Als Dankeschön der Pfarrei Steinhausen wurden wir im März zum MitarbeiterInnen-Fest eingeladen. Wir genossen bei einem feinen Essen wiederum einen schönen und lustigen Abend. Ganz herzlichen Dank dem OK für diesen tollen Abend.

Anfangs April 2017 trafen wir uns zum Vorstands-Arbeitsweekend. Dieses Jahr waren wir wieder im Romero-Haus in Luzern zu Gast. Wir besprachen das neue Kursprogramm 2018, bereiteten diverse Anlässe vor und diskutierten intensiv über die Vorstandsnachfolgerinnen. Dank anschliessender aufmerksamer Suche wurden Nachfolgerinnen gefunden. Gerne stellen wir Ihnen die neuen Vorstandsmitglieder an der GV 2018 vor.

Mit der Kassierin Yvonne Kamm nahm ich zusammen an Generalversammlung des ZKF im St. Michael in Zug teil. Ebenfalls besuchte ich die ZKF-Frühlings- und Herbstsitzungen für die FG-Präsidentinnen des Kantons Zug.

Zum Dank für die Vorstandsarbeit trafen sich die Vorstandsmitglieder mit ihren Partnern in der Altstadt Zug zu einem feinen Apéro und liessen sich dann im Gotthärdli am See mit thailändischen Köstlichkeiten verwöhnen. Wir genossen diesen schönen Abend in einer etwas anderen Runde sehr.

Zum traditionellen Nachtessen mit den Ressort-Mitarbeiterinnen der Frauengemeinschaft und dem Leitungsteam vom Club junger Eltern trafen wir uns im Restaurant Rössli und wurden kulinarisch verwöhnt. Es war ein schöner Abend mit lustigen und spannenden Diskussionen.

An der jährlichen Präsidenten-Konferenz der Steinhauser Vereine vertrat ich die Frauengemeinschaft. Diese fand zum ersten Mal im neuen Gemeindesaal statt. Diverse Informationen wurden abgegeben und beim anschliessenden Apéro gab es die Möglichkeit, sich unter den verschiedenen Vereinen auszutauschen.

Ein grosses Dankeschön geht an die katholische Kirchgemeinde sowie an die politische Gemeinde für die finanzielle und ideelle Unterstützung und für ihr Vertrauen. Ebenfalls bedanken wir uns bei all jenen, die an unseren Anlässen teilgenommen haben. Dies ist für uns ein Zeichen der Wertschätzung unserer Arbeit.

Ein abwechslungsreiches und für mich bewegtes Vereinsjahr geht zu Ende. Wiederum können wir auf viele attraktive und gelungene Angebote stolz sein. Mit vielseitigen Kursen, informativen Veranstaltungen, freudigen Jass-Nachmittagen, wunderbaren Dekorationen, Gottesdiensten zum Auftanken, angenehmen Jubilaren-/Krankenbesuchen, glückbringender Weihnachtsaktion haben wir Zeit geschenkt und vielen dadurch eine unvergessliche Zeit ermöglicht. Dies ist alles nur dank den vielen freiwilligen Mitarbeiterinnen und Helferinnen möglich. Für diese hervorragende und engagierte Arbeit danke ich allen ganz herzlich.

Meinen Vorstandskolleginnen sowie unserem geistlichen Begleiter danke ich von ganzem Herzen für die ausgezeichnete Zusammenarbeit in all den Jahren. Sie haben mich immer wieder in meiner Arbeit tatkräftig unterstützt und sich für ihr eigenes Ressort mit grossem Engagement eingesetzt. Diese Zusammenarbeit, der Austausch, die vielen Gespräche und Diskussionen habe ich sehr geschätzt, ich habe mich von euch "getragen" gefühlt. Ich danke euch sehr für eure bemerkenswerte Mitarbeit und eure spürbare Wertschätzung.

... ja, es ist wirklich so, diese Zeit in den schlussendlich 9 Jahren hat mir unendlich viele schöne, unvergessliche und wertvolle Momente gegeben - von ganzem Herzen ein grosses Dankeschön an alle, die mir diese ermöglicht haben...

Pia D'Oto, Präsidentin

Mitgliederzahlen:	Neumitglieder 2017	23
	Austritte 2017	29
	Mitglieder Ende 2017	517